

Simracing-Werksteam von Porsche kämpft um den Esports-Weltpokal

19/08/2024 Das Porsche Coanda Esports Racing Team tritt ab dem kommenden Donnerstag beim Esports World Cup (EWC) an. Alle vier Werksfahrer hatten sich zuvor in der ESL R1 für das hochkarätige Publikums-Event in Riad (Saudi-Arabien) qualifiziert.

In der Mannschaftswertung geht das Simracing-Team von Porsche als drittplatziertes an den Start. Der erstmals ausgetragene EWC bildet den Rahmen für das Finale der Simracing-Königsklasse ESL R1.

Fahrerwertung

Zu den Favoriten in Riad zählt Joshua Rogers. Der Australier hatte im vergangenen November im schwedischen Jönköping das Finale der ESL R1-Herbstserie gewonnen. Beim EWC startet er als frisch gekrönter ESL R1-Champion mit einem Punktevorsprung. Die neun Erstplatzierten der Meisterschaft ziehen direkt in die Endrunde ein. Rogers' Teamkollegen Charlie Collins aus Großbritannien, Dayne Warren (Australien) und Mitchell deJong (USA) gehören zu jenen zwölf Teilnehmern, die in der

sogenannten 2nd-Chance-Runde um die letzten drei Plätze für das Offline-Finale kämpfen. Dort steht für die Teilnehmer ein Preisgeldtopf von 100.000 US-Dollar (ca. 90.700 Euro) auf dem Spiel. Der Sieger erhält 25.000 US-Dollar (ca. 22.700 Euro).

Teamwertung

Ab Freitag geht es für das Porsche Coanda Esports Racing Team um den Teamtitel. Er ist mit insgesamt 400.000 US-Dollar (ca. 363.000 Euro) dotiert, 170.000 US-Dollar (ca. 154.000 Euro) gehen an die Sieger. Das Werksteam hatte vor gut einem Jahr an gleicher Stelle die Mannschaftswertung des Gamers8-Festivals gewonnen, dem Vorgänger-Event des EWC. Insgesamt stellen sich zwölf hochprofessionelle Esports-Organisationen dem Wettbewerb, der am Sonntag endet. In der Teammeisterschaft der ESL R1 erreichte Porsche den dritten Platz – und verfügt somit über eine gute Ausgangsposition beim Weltpokal.

Esports-Highlight des Jahres

Der EWC gilt mit 23 verschiedenen Esports-Wettbewerben in acht Wochen als größtes Publikums-Event seiner Art. Die Veranstaltung hat am 3. Juli begonnen und endet am Sonntag. Sie findet in einem rund 60.000 Quadratmeter großen Event-Zentrum statt, das über vier separate Esports-Arenen verfügt. Über alle Disziplinen hinweg summiert sich das Preisgeld auf über 60 Millionen US-Dollar.

Nina Braack (Leiterin Esports bei Porsche Motorsport):„In der ESL R1 haben unsere Fahrer genügend Punkte gesammelt, damit sie beim EWC um die Titel kämpfen können. Joshua Rogers ist als neuer Champion der ESL R1 sogar direkt für die Endrunde qualifiziert. Im Vorjahr konnten wir in Riad die Teamwertung des Gamers8-Festivals gewinnen. Im schwedischen Jönköping siegte Josh beim Herbstfinale der ESL R1. Auf das bevorstehende Turnier haben wir uns erneut akribisch vorbereitet. Wir fühlen uns gut gerüstet und wollen gewinnen."

Termine (MESZ)

22. August, ab 15:00 Uhr: Fahrerwertung – Gruppenphase und Finale
23. August, ab 15:00 Uhr: Teamwertung – Gruppenphase
24. August, ab 15:00 Uhr: Teamwertung – 2nd-Chance-Runde
25. August, ab 14:45 Uhr: Teamwertung – Finale

Live-Übertragung

Auf dem offiziellen Twitch-Kanal von Porsche können Fans und Interessierte die Rennen beim Esports World Cup live verfolgen.

ESL R1 und Esports World Cup – das Wichtigste in Kürze

- Die inoffizielle Simracing-Königsklasse ESL R1 basiert auf der Simulation „Rennsport".
- Gefahren wird mit Fahrzeugen nach GT3-Reglement, darunter der 911 GT3 R.
- Wie im realen Sport sorgt eine Balance of Performance (BoP) für Chancengleichheit.
- Zwölf Teams mit je vier Fahrern kämpfen um eine Team- und eine Fahrermeisterschaft.
- In den Online-Events qualifizieren sich die Fahrer für das Finale vor Publikum in Riad.
- Beim Esports World Cup treten die 21 besten Fahrer der ESL R1 gegeneinander an.
- Die ESL R1 und der Esports World Cup schütten 500.000 US-Dollar Preisgeld aus.
- Weitere Informationen zur Serie bietet der Porsche Motorsport Hub.

MEDIA ENQUIRIES



Sandro Kälin

Head of Communications Porsche Schweiz AG
+41 41 487 91 16
sandro.kaelin@porsche.ch

Image Sublines

Path: Simracing-Werksteam von Porsche kämpft um den Esports-Weltpokal/Bilder/Bild_1.jpg
Title: Mitchell deJong (USA), Joshua Rogers (AUS), Dayne Warren (AUS), Charlie Collins (UK), Porsche Coanda Esports Racing Team, Porsche 911 GT3 R, Esports ESL_R1, 2024, Porsche AG
Subline: ESL R1

Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2024/motorsport/porsche-coanda-esports-racing-team-esports-weltpokal-37109.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/fc784d57-fc77-4233-b0d7-39e5ffdf9781.zip